separates Navigationsgerät

Beitrag von „dummytest“ vom 26. Mai 2005 um 21:52

> Zitat von agroetsch
>
> Hallo,
>
> habe auch schon mit dem Gedanken gespielt, im Nachfolge-Dicken kein Navi mehr zu nehmen und lieber eins nachzurüsten, auf dem Stand der Technik. Allerdings kein Pocket-PC-Kram sondern ein Festeinbau. Habe ich kürzlich von Kenwood eins gesehen, auch Doppel-DIN-Schacht, allerdings besteht es fast nur aus Bildschirm
>
> Gut, die Navieinheit muss man noch separat kaufen
>
> Ausstattung und Technik:
>
> DVD-Laufwerk

Ich denke, der Anschluss wird nicht ohne... .
Angeblich (Auskunft meines)müssen sämtliche Kabel neu gezogen werden (Lautsprecher, Strom etc....) wg. dem CAN Bus. Ausserdem ist es doch schade um das serienmässige Radio.

Die Lösung von Dietmar ist auch nicht schlecht (die Festplatte ist schon interessant....), er hat das Ding ja auf das Ablagefach auf dem Armaturenbrett geschraubt. Ich stelle mir im Moment noch eine "versenkbare" Lösung im geschlossenen Ablagefach vor.
Also: das Gerät (welches aus immer....) dort reinlegen und anschliessen, bei Bedarf Fach öffen und das Gerät irgendwie aufstellen, um den Bildschirm sehen zu können. Für die Befestigung dürfte dann schon Klettbänder o.ä. ausreichen. Das Fach bleibt dann eben für die Navigation so lange offen. Zu kompliziert sollte das ganze nicht werden, so lange fahre ich die Autos ja nicht.

Wenn ich das richtig sehe im VW Konfigurator, ist das geschlossene Ablagefach anscheinend jetzt Serienausstattung bei allen Fahrzeugen.